

**SAILOR A1 UKW-DSC**  
Bedienungsanweisung  
für Seefunk mit DSC  
und Binnenschiffahrtfunk

Seenotfall, siehe Seite ii. Inhalt, siehe Seite 1.

## Einführung

Mehr als ein halbes Jahrhundert steht der Name SAILOR für Seefunkanlagen mit höchster Qualität.

Bei der Anwendung aktuellster Technik steht S.P. Radio bereits an vorderster Front. Wir sind für die Zukunft vorbereitet, sowohl technisch, als auch kaufmännisch und wir gewährleisten Geräte mit Topqualität für die weltweite Kommunikation in den kommenden Jahren zu liefern.

S.P. Radios Erfahrung in maritimer Sicherheit und Kommunikation ist umfassend; das Unternehmen hat mehr als 250.000 UKW-Funkanlagen hergestellt, hauptsächlich für den professionellen Markt. Einer der Hauptgründe für den großartigen Erfolg ist die laufende Entwicklung, die es uns ermöglicht Produkte anzubieten, die ausgezeichnet in der Qualität, Robustheit, Leichtigkeit der Bedienung und kompakter Formgebung sind.

SAILOR „A1 BASIC“ und „A1 DSC“ sind Teile des neuen SAILOR 4000- Systems. Das betrifft den gesamten Bereich von Seefunkgeräten, die für die zunehmende Sicherheit und Erleichterung der Kommunikation auf allen Schiffen wie Sportbooten, Fischereifahrzeugen, Fracht- und Kreuzfahrtschiffen, entwickelt wurde.

Weil wir einen schnellen und professionellen Service bieten möchten, haben wir das „SAILOR Certified Service Center (CSC)“ etabliert. Das ist, so denken wir, der entscheidende Weg, einen hohen Standard an Dienstleistung, die ununterbrochen bereitgestellt wird, sicher zu stellen.

Heute ist S.P. Radio der führende Hersteller von UKW Seefunkanlagen in der Welt, vertreten in 90 Ländern der Erde. Deshalb sind wir in der Lage, Ihre SAILOR-Anlage, egal wo Sie sind, auf beste Art und Weise zu warten.

## Über dieses Handbuch

Dieses Handbuch ist für den Anwender, der täglich dieses System bedient. Das Handbuch schließt zwei Hauptabschnitte ein, „BASIC“- und „Full“- Bedienung. Der „BASIC“- Abschnitt bietet eine leichte Erklärung der Hauptfunktionen, der „Full“- Abschnitt eine ausführliche der Funktionen des Gerätes.

### NBI

Dieses Handbuch ist nur für den informativen Gebrauch, kann ohne Vorankündigung verändert werden und S.P. Radio AS kann damit nicht zur Verantwortung herangezogen werden. Unter keinen Umständen übernimmt S.P. Radio AS Verantwortung für eventuelle Fehler oder Irrtümer die in diesem Handbuch auftreten können.

Doc. No.: B4901D0 Issue: A9930



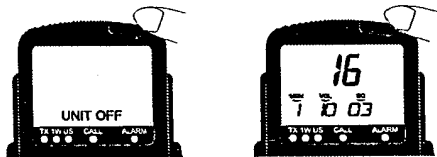
S.P. RADIO A/S · Porsvej 2 · PO Box 7071 · DK-9200 Aalborg SV · Denmark  
Phone: +45 9634 6100 · Fax: +45 9634 6101 · Telex: 69789 SPRAD DK  
E-mail: sailor@sailor.dk · Web: www.sailor.dk

## Notanruf

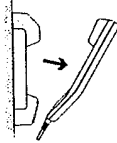
### Schnelle DSC Notalarmierung



1. Wenn ausgeschaltet oder das Gerät aus ist, drücke ON/OFF

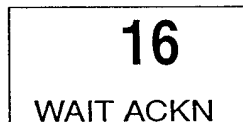
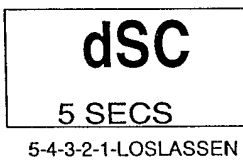
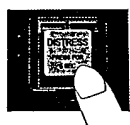


2. Nehmen Sie Handhörer aus der Halterung



3. Senden Sie den DSC Notanruf.

Öffnen Sie dafür die Notfall-Abdeckung und drücken Sie die DISTRESS-Taste so lange bis RELEASE-(loslassen) angezeigt wird. Das dauert fünf Sekunden, während dessen blinken die Anzeigen TX und Alarm.



#### Auf Antwort warten.

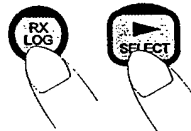
Der Distress alert wird automatisch alle 3.5- 4.5 Minuten wiederholt, wenn nicht eine DSC-Bestätigung die Wiederholung abbricht oder die Wiederholung manuel gestoppt wird.

ii

## Bestätigung

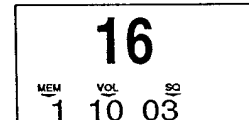


4. Um den Anruf zu lesen, drücken Sie RX log und Select.

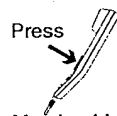


## Seenotverfahren

5. Drücken Sie die Taste mit der Nummer 16, um auf den Sprechfunkkanal 16 umzuschalten.



6. Nehmen Sie den Handhörer aus der Halterung.

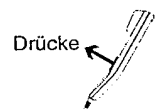


Drücken Sie die Sprechaste und sagen:

- Mayday Mayday Mayday this is (hier ist) MMSI- Nummer, Schiffsname, Rufzeichen

Mayday hier ist MMSI- Nummer, Schiffsnamen, Rufzeichen, Position, Art des Seenotfalles, Art der erbetenen Hilfe, wieviel Besatzung ist an Bord, alles was die Suche und Rettung erleichtert, z.B. Peilzeichen, indem man die Handhörertaste 2 x 10-15 Sekunden lang drückt Schiffsname, Rufzeichen, OVER"

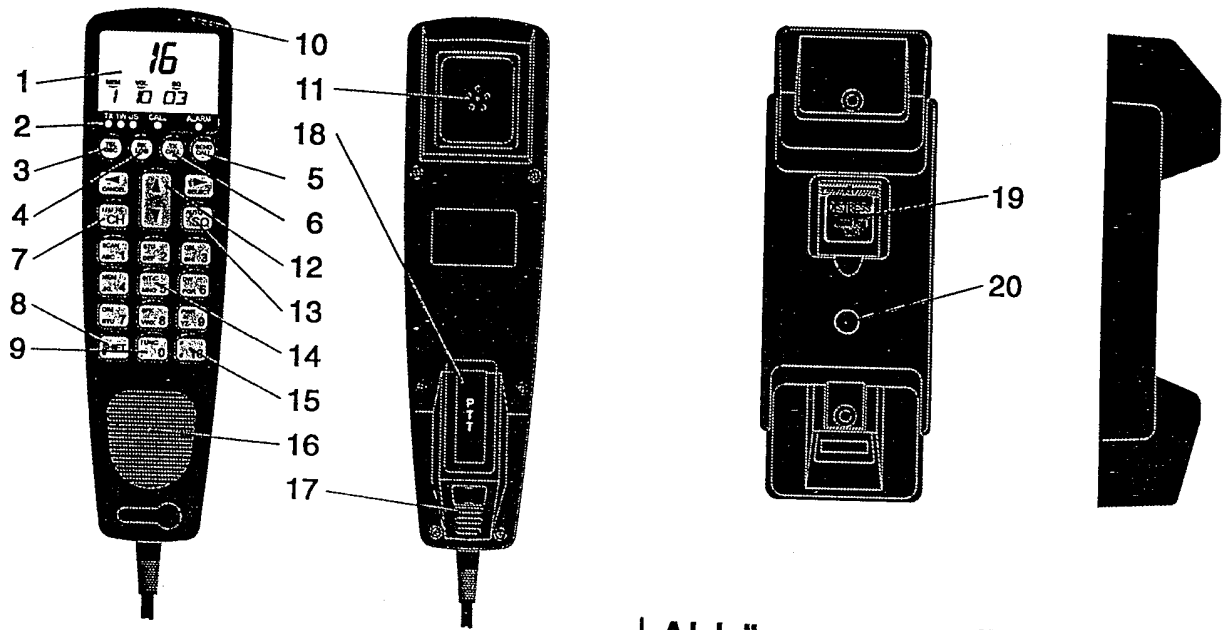
Handhörertaste loslassen und auf Antwort warten.



Der Seenotfall darf NUR im Notfall ausgesendet werden!

# Handhörer

Was ist was ?



- |   |  |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Anzeige</li> <li>2. Anzeigelampen<br/>TX (Senden)<br/>1W (Leistungsreduzierung<br/>1 Watt)<br/>US (US mode) - Bei BI<br/>(Binnenschiffartsfunk) siehe<br/>Seite 10<br/>CALL (Anruf)<br/>ALARM</li> <li>3. TEL/DSC (Umschaltung<br/>von Telefonie auf DSC)</li> <li>4. RX/LOG (Speicher für<br/>empfangene Meldungen)</li> <li>5. SEND CALL (Aussenden<br/>des Anrufs)</li> <li>6. TX CALL (Zur Eingabe<br/>eines DSC Anrufs)</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>7. Channel Selection<br/>(Kanalwahl)</li> <li>8. Shift key (Umschalten auf<br/>andere Funktionen)</li> <li>9. Funktionstaste</li> <li>10. Ein/Aus-Knopf</li> <li>11. Hörer</li> <li>12. Lautstärkenregelung</li> <li>13. Einstellung Rauschsperr<br/>14. Interne Kommunikation</li> <li>15. Kanal-16 Schnellschalter</li> <li>16. Lautsprecher</li> <li>17. Mikrofon</li> <li>18. Handhörertaste (zum<br/>Senden)</li> <li>19. Nottaste</li> <li>20. 25 Watt Taste (nur bei US-<br/>Version)</li> </ol> |
|---|--|

## Abkürzungen, die in diesem Handbuch benutzt werden:

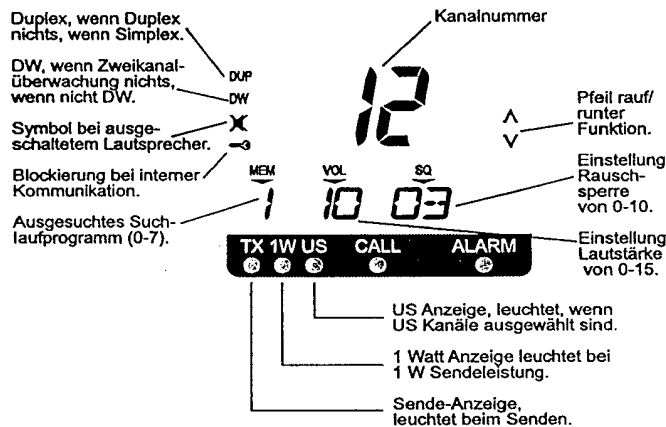
|       |   |
|-------|---|
| ADDR  | Adresse   |
| ATIS  | Automatische Senderkennung im Binnenschiffartsfunk  |
| CU    | Kontrolleinheit   |
| DSC   | Digitaler Selektivruf   |
| DUP   | Duplex (Gegensprechen)  |
| DW    | Zweikanalüberwachung  |
| GMDSS | Weltweites Seenot- und Sicherheitsfunksystem (Global maritime distress and safety system) |
| GPS   | Global Positioning System   |
| LF    | Low frequency (tiefe Frequenz)  |
| MEM   | Memory (Speicher)   |
| MMSI  | Maritime Mobile Service Identity (DSC Selektivruf nummer)                                 |
| MSG   | Message (Mitteilung)  |
| PTT   | Push-To-Talk (Handhörersprechtaste)   |
| RX    | Receive(r) (empfangen/ Empfänger)   |
| SQ    | Squelch (Rauschsperr)   |
| STN   | Station   |
| TEL   | Telephony   |
| TX    | Transmit(ter) (Senden/ Sender)  |
| UTC   | Universal Time Coordinated (Weltzeit)   |

## Inhalt:

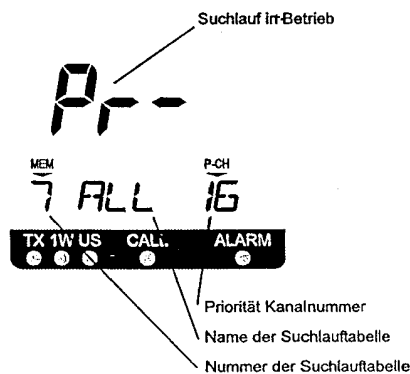
|  |     |   |    |
|--|-----|---|----|
| Notanruf .....   | ii  | TX CALL Menu .....                                    | 20 |
| Schnelle DSC Notalarmierung .....                            | ii  | Einen Anruf mit dem erweiterten Menu einstellen ..... | 20 |
| Bestätigung .....  | ii  | TX CALL Menu Tree .....                               | 23 |
| Seenotverfahren .....  | ii  | <b>Funktions Menu</b> .....                           | 24 |
| <b>Handhörer</b> .....                                       | iii | Funktion-Menu-Positions-Beschreibung .....            | 26 |
| Was ist was ? .....  | iii | Funktions-Menu Baum .....                             | 28 |
| <b>Abkürzungen, die in diesem Handbuch</b>                   |     | SETUP Inhaltsverzeichnis .....                        | 29 |
| <b>benutzt werden:</b> .....                                 | iii | ADDRESS BUCH in Betrieb nehmen .....                  | 31 |
| <b>Einführung</b> .....                                      | iv  | UKW-Systembeschreibung .....                          | 32 |
| <b>Über dieses Handbuch</b> .....                            | iv  | <b>Internationale Kanäle</b> .....                    | 33 |
| <b>Telefonie-Anzeige</b> .....                               | 2   | <b>US Kanäle</b> .....                                | 34 |
| <b>Haupt-Funktionstasten des Handhörers</b> .....            | 2   | <b>BI Kanäle</b> .....                                | 35 |
| <b>Vereinfachte Bedienung</b> .....                          | 3   |   |    |
| Ein/ Ausschalten .....                                       | 3   |   |    |
| <b>Vereinfachte Telefonie-Bedienung</b> .....                | 3   |   |    |
| Auf Telefonieanrufe warten .....                             | 3   |   |    |
| Empfang eines Telefonanrufs .....                            | 4   |   |    |
| Durchführung eines Telefonanrufes .....                      | 4   |   |    |
| Kanal-Einstellung .....                                      | 5   |   |    |
| Einstellung Rauschsperrre .....                              | 5   |   |    |
| Einstellung des Lautstärkepegels .....                       | 6   |   |    |
| Stummschaltung des Lautsprechers .....                       | 6   |   |    |
| Einstellen der Sender-Sendeleistung .....                    | 6   |   |    |
| Dimmer Funktion .....  | 6   |   |    |
| <b>Grundsätzliche DSC Bedienung</b> .....                    | 7   |   |    |
| Empfang eines individuellen DSC-Anrufs .....                 | 7   |   |    |
| Aussenden eines DSC-Anrufs an eine Seefunkstelle .....       | 7   |   |    |
| Aussenden eines DSC-Anrufs an eine Küstenfunkstelle .....    | 8   |   |    |
| <b>Komplette Bedienung</b> .....                             | 10  |   |    |
| <b>Komplette UKW-Sprechfunk-Bedienung</b> .....              | 10  |   |    |
| Einstellen: Internationale Kanäle / US-Kanäle .....          | 10  |   |    |
| Einstellen: Internationale Kanäle/Binnenschiffahrtfunk ..... | 10  |   |    |
| 25 W Sender-Leistungs-Pegel .....                            | 10  |   |    |
| Einstellen einer gespeicherten Suchlauftabelle .....         | 11  |   |    |
| Absuchen der Kanäle .....                                    | 11  |   |    |
| Zweikanalüberwachung .....                                   | 13  |   |    |
| Blockieren des Tastefeldes .....                             | 14  |   |    |
| Interne Kommunikation .....                                  | 14  |   |    |
| <b>Volle DSC Bedienung</b> .....                             | 16  |   |    |
| Empfang von DSC Rufen .....                                  | 16  |   |    |
| <b>Verschiedene Alarmtöne für die verschiedenen</b>          |     |   |    |
| <b>empfangenen DSC Anrufe</b> .....                          | 17  |   |    |
| <b>RX LOG Menu</b> .....                                     | 17  |   |    |
| Der RX-LOG-Menu Baum .....                                   | 18  |   |    |

## Telefonie-Anzeige

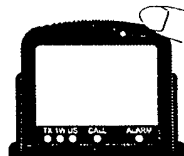
Normale Anzeige



Suchlauf-Anzeige



## Haupt-Funktionstasten des Handhörers



**EIN/AUS-Taste.**  
Schaltet den Handhörer ein oder aus.



**TEL/DSC-Taste.**  
Ändert die Handhörerbetriebsart: entweder DSC Betrieb oder Telefoniebetrieb.



**RX-LOG-Taste.**  
Stellt DSC ein, um empfangene DSC Meldungen zu lesen.



**TX-CALL-Taste.**  
Stellt DSC Auswahl ein, um DSC Anrufe zu programmieren.



**SEND-CALL-Taste.**  
Sendet den einprogrammierten DSC- Anruf aus.



**CANCEL-Taste.**  
Annulliert den in der Aussendung befindlichen DSC- Anruf und annulliert die Wiederholung der DSC-Seenot- alarmierung, falls Handhörer in DISTRESS REPEAT-Zustand.



**#16-Taste.**  
Stellt Telefoniebetrieb und Kanal 16 ein.

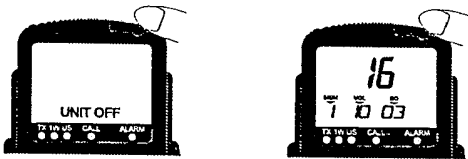


**SHIFT + FUNC-Tasten.**  
Geben Funktionsauswahl vor, um Handhörer und System einzustellen. Ist die Funktionsauswahl aktiv, stellt sich UKW-Telefonie ein.

Nach fünfminütiger Inaktivität wird der Handhörer die vorgegebene Betriebsart Telefonie fortsetzen.

## Vereinfachte Bedienung

### Ein/ Ausschalten



Um die Handhörer einzuschalten, drücken Sie den Ein/Ausschalter am Handhörer. Ist der Handhörer ausgeschaltet, zeigt das Display entweder nichts an, oder es zeigt „UNIT OFF“, um darzustellen, daß das System durch eine Kontrolleinheit bedient wird.

Um den Handhörer auszuschalten, drücken Sie den ON/OFF-Knopf mindestens eine Sekunde.

### Vereinfachte Telefonie-Bedienung

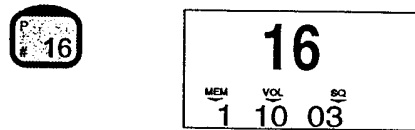
Um die UKW-Funktionen zu aktivieren, wenn Sie nicht aktiv sind, drücken Sie die Taste TEL/DSC oder die Taste „16“.



### Auf Telefonieanrufe warten

Nach internationalen Vorschriften muß auf See der Kanal 16 ununterbrochen beobachtet werden.

1. Suchen Sie den Kanal 16 aus, indem Sie die Taste „16“ drücken.



2. Um die Rauschsperrung einzustellen, betätigen Sie die Tasten.



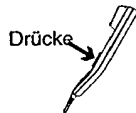
- a. Stellen Sie die Rauschsperrung so ein, daß Sie das Rauschen auf einem freien Kanal hören.
- b. Stellen Sie dann die Rauschsperrung so ein, daß es gerade nicht mehr rauscht (zischt).

(Um auf Anrufe auf anderen Kanälen zu hören, stellen Sie den anderen Kanal ein, oder benutzen Sie die Suchlauffunktion)

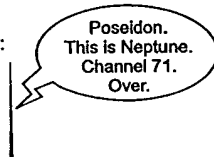
## Empfang eines Telefonanrufs

Wenn ein Anruf ankommt und Sie Ihren Namen im Lautsprecher hören:

1. Handhörer aus der Halterung nehmen.
2. Drücken Sie die Handhörertaste.

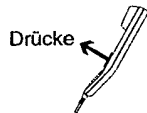


3. Um den Anruf zu beantworten, sagen Sie: „Den Namen der rufenden Station“ Hier ist „Ihren Schiffsnamen“.

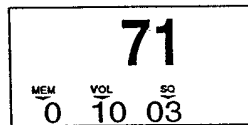


4. Um den Arbeitskanal anzugeben sagen Sie: Bitte Arbeitskanal XX.

5. Sagen Sie „over“ und lassen Sie die Handhörertaste los, damit der Anrufer Ihren Vorschlag akzeptieren kann.



6. Schalten Sie auf den vorgeschlagenen Arbeitskanal, z.B. Kanal 71 und sprechen Sie:

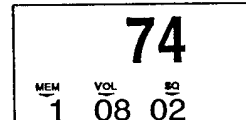


Benutzen Sie nur 1 Watt Sendeleistung, wenn Sie sich in unmittelbarer gegenseitiger Nähe befinden.

Drücken Sie nur beim Sprechen die Handhörertaste. Befinden Sie sich auf einem Simplex-Kanal, sagen Sie immer „OVER“, wenn Sie mit Sprechen fertig sind, damit Ihr „Gegner“ antworten kann.

## Durchführung eines Telefonanrufes

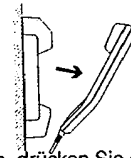
Im Telefonieverfahren:



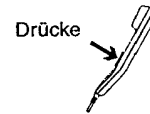
1. Stellen Sie Kanal 16 ein, oder einen Kanal, den Sie vorher vereinbart haben.



2. Nehmen Sie den Hörer aus der Halterung

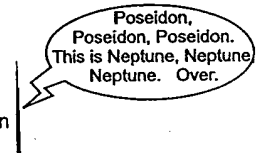


3. Wenn Sie sprechen wollen, drücken Sie die Handhörertaste

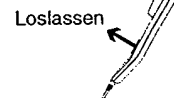


Machen Sie den Anruf:

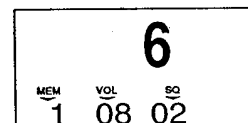
1. rufen Sie 3 x den Namen der Station
2. „hier ist“ 3 x Ihren eigenen Schiffsnamen, 1 x das Rufzeichen
3. „OVER“



4. Lassen Sie die Handhörertaste los, um zu hören.



5. Wenn geantwortet: Zustimmung über den Kanal, schalten sie den Kanal, z.B. Kanal 6 ein, und dann sprechen Sie



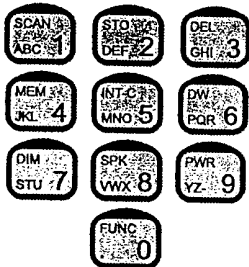
Drücken Sie die Handhörertaste nur, wenn Sie sprechen. Wenn Sie auf einem Simplex-Kanal arbeiten, sagen Sie immer „OVER“, wenn Sie mit Sprechen fertig sind.

## Kanal-Einstellung

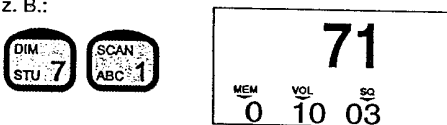
Die Einstellung eines Kanals kann durch drei verschiedene Möglichkeiten geschehen: über das numerische Tastenfeld, oder durch die Funktion „next channel up/down“ oder durch Schnellschalt-taste „CH 16“:

### Numerische Tasten:

Drücken Sie die numerischen Eingabetasten bis die gewünschte Kanalnummer im Handhörerdisplay angezeigt wird:

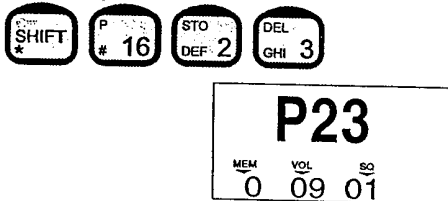


z. B.:



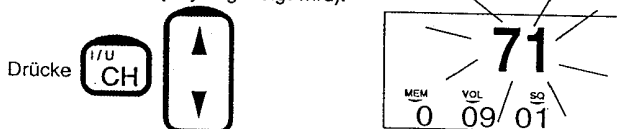
Stehen private Kanäle in Ihrem UKW- System zur Verfügung, kann eine private Kanalnummer durch das Drücken der Tasten, wie unten dargestellt, erreicht werden,

z.B.: Privatkanal 23



### Weitere Kanal-Funktion:

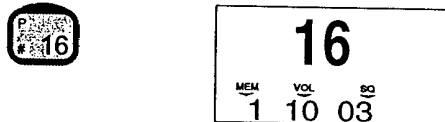
Kanalauswahl mit der Aufwärts/Abwärtstaste (Startpunkt ist der Kanal, der im Display angezeigt wird).



Diese Kanalfunktion ist solange aktiv, bis die Taste wieder losgelassen wird. Sonst laufen die Kanäle durch, solange die Taste gedrückt bleibt.

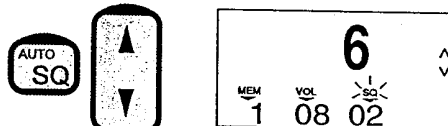



Schnellschalt-taste:  
Drücke Sie die Taste:



## Einstellung Rauschsperrung

Manuelle Einstellung des Rauschsperrnpegels:  
Stellen Sie die Rauschsensitivität durch die Betätigung der unten aufgeführten Tasten ein.



Drücken Sie  länger als 4 Sekunden, dann geht der

Rauschsperrnpegel automatisch nach oben bzw. unten.

Der Rauschpegel wird im Display unter dem „SQ“-Symbol angezeigt.

### Automatische Pegel-Einstellung des Rauschens:

Das UKW-Funkanlagen-system stellt automatisch den optimalen Rauschpegel ein, um den Hintergrund-Geräuschpegel stumm zu schalten.

Um den Pegel automatisch einzustellen:



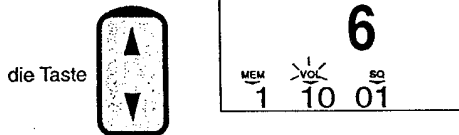
## Einstellung des Lautstärkepegels

Das Einstellen des Lautstärkepegels kann für beide, für den Lautsprecher und den Handhörer, individuell geschehen. (Bereich 0-15).

Der Pegel für den Lautsprecher kann eingestellt werden, wenn der Handhörer eingehängt ist oder wenn der Lautsprecher auf aktiv geschaltet ist und der Handhörer ausgehängt. Der Pegel für den Handhörer kann bei ausgehängten Handhörer eingestellt werden, oder wenn der Lautsprecher bei ausgehängten Handhörer nicht auf aktiv geschaltet ist. Die PegelEinstellung für den Handhörer kann auch durch die Funktionsauswahl eingesellt werden.

Wenn der Lautsprecher aktiv ist, wird die Einstellung immer im Display angezeigt. Nur wenn der Handhörer ausgehängt ist und der Lautsprecher nicht auf aktiv gestellt ist, ist die Pegelanzeige des Handhörers im Display sichtbar.

Um den Pegel einzustellen, benutze:



Drücke die Taste länger als 1 Sekunde und der Lautstärkepegel geht automatisch Aufwärts oder Abwärts (bis die Pegel-Begrenzung erreicht ist).

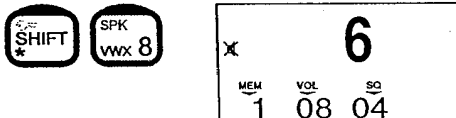
## Stummschaltung des Lautsprechers

Wenn der Lautsprecher aktiv ist, schaltet der Handhörer automatisch den Lautsprecher stumm, wenn die Handhöfertaste gedrückt wird. Beim Loslassen wird der Lautsprecher wieder reaktiviert.

Die Lautsprecher „IKONE“ (interne Kommunikation) Anzeige auf dem Display zeigt den Lautsprecherzustand an.

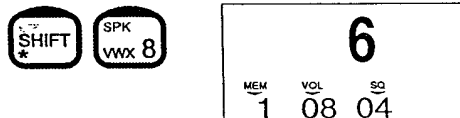
Lautsprecher aktiv:

Um den Lautsprecher stumm zu schalten, drücke:



Lautsprecher stumm geschaltet:

Um den Lautsprecher zu reaktivieren, drücke:

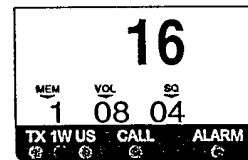


## Einstellen der Sender-Sendeleistung

Mit dem Handhörer kann die Sendeleistung eingestellt werden, die entweder auf einen Wert von 1 Watt oder 25 Watt eingestellt werden kann.

Kleine Leistung 1 W wird durch die Anzeigelampe im Display angezeigt. Einige Kanäle können so programmiert sein, daß beim Einstellen die Leistung automatisch auf einen Wert von nur 1 W reduziert ist.

Um die Sendeleistung zu verändern, drücke:

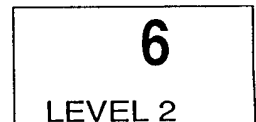



1W Anzeige

## Dimmer Funktion

Die Handhöreanzeige ist beleuchtet, die Tasten und die Anzeigen. (TX, 1 W, US, CALL und ALARM). Die Einstellung ist in vier Stufen möglich.

Um die Helligkeit zu verändern:



Wird die Taste  gedrückt gehalten, verändert sich der Helligkeitspegel jede Sekunde.

# Grundsätzliche DSC Bedienung

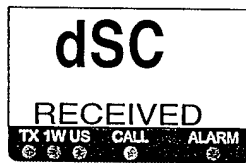
Bei eingeschalteter Anlage wird der Kanal 70 unentwegt nach DSC-Anrufen abgehört.

## Empfang eines individuellen DSC-Anrufs

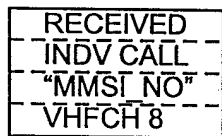
Wird ein DSC Anruf empfangen, werden Sie entsprechend der DSC-Anrufsart benachrichtigt.

Empfangen Sie einen individuellen DSC- Anruf mit Arbeitskanalan- gaben-Vorschlag, passiert folgendes (UKW- Kanal: 8): Der Hand- hörer benachrichtigt Sie, indem er auf dem Display anzeigt: DSC call received (DSC-Anruf empfangen). Die Anzeigelampe blinkt und der Lautsprecher meldet den Anruf.

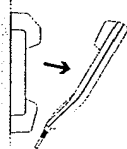
1. DSC Anruf empfangen



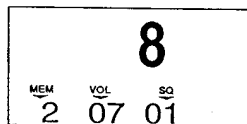
Der untere Teil der Anzeige kann durchgeblättert werden:



2. Nehmen Sie den Handhörer aus der Halterung, um dem Anrufer eine DSC- Bestätigung zuzusenden, damit auf dem vorgeschlagenen Arbeitskanal die Verbindung hergestellt werden kann.



3. Ist die Bestätigung ausgesendet worden, schaltet der Handhörer automatisch auf Telefonie um, klar, um den Funkverkehr auf dem vorgeschlagenen Kanal abzuwickeln.



4. Beginnen Sie die Verbindung, wie es normalerweise im Sprechfunkverfahren üblich ist.

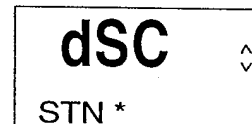
## Aussenden eines DSC-Anrufs an eine Seefunkstelle

Um einen individuellen DSC- Anruf mit einem vorgeschlagenen Arbeitskanal auszusenden:

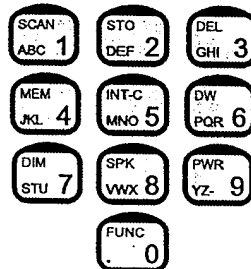
1. Drücke die Sendetaste.



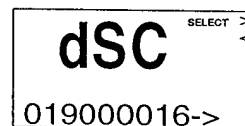
2. Drücke die > Taste.



3. Tasten Sie die neunstellige MMSI-Nummer der zu rufenden Seefunkstelle ein. Benutzen Sie die Tasten:



4. Nummer auszuwählen: Drücken Sie die > Taste



5. Um den DSC Anruf zu senden:  
Drücken Sie SEND CALL



Sobald der Anruf gesendet wurde, zeigt die Anzeige folgendes Bild:



## Aussenden eines DSC-Anrufs an eine Küstenfunkstelle

Um einen Anruf für öffentlichen Nachrichtenaustausch an eine Küstenfunkstelle für eine UKW-Seefunkverbindung auszusenden, verfahren Sie wie folgt:

1. Drücken Sie die TX CALL Taste.



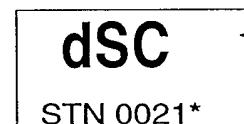
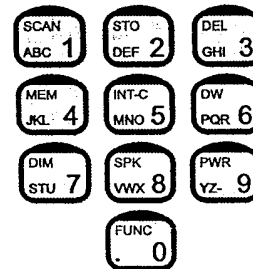
2. Drücken Sie zweimal die ^ Taste



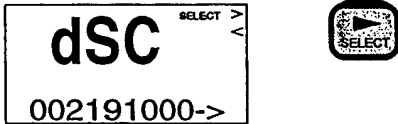
3. Drücke die > Taste.



4. Tasten Sie die 9-stellige MMSI-Nummer der Küstenfunkstelle ein. Benutzen Sie die Tasten:



5. Um die MMSI Nummern auszuwählen drücken Sie die > Taste.



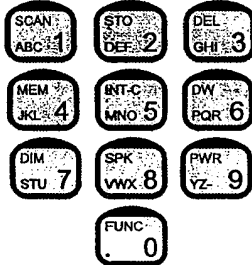
6. Um die Telefonnummer einzugeben, drücken Sie die ^ Taste.



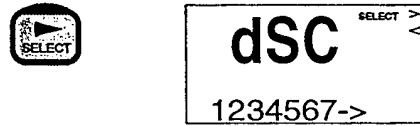
Drücken Sie > Taste.



7. Tasten Sie die Ziffern der Telefonnummer ein, die Sie anrufen wollen. Benutzen Sie die Tasten:



8. Um die Eingabe der Telefonnummer zu beenden, drücken Sie einmal die > Taste.



9. Um den DSC-Anruf zu senden, drücke die SEND/CALL-Taste.



Sobald der Anruf ausgesendet wurde, zeigt das Display folgende Information:

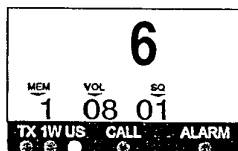


# Komplette Bedienung

## Komplette UKW-Sprechfunk-Bedienung

### Einstellen: Internationale Kanäle / US-Kanäle

Sollte Ihre UKW-Funkanlage mit zwei Kanalarten arbeiten, kann zwischen diesen beiden gewählt werden, indem die folgenden Tasten gedrückt werden:

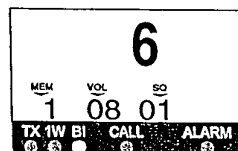


Kanalbetriebsart- Anzeige

Die gelbe US-Anzeigelampe unterhalb der Anzeige zeigt die ausgewählte Kanalart an.

### Einstellen: Internationale Kanäle / Binnenschiffahrtfunk

Ist Ihre Anlage eine Seefunk/ Binnenschiffahrtfunkanlage, ist die Auswahl und Anzeige wie folgt: Drücken Sie die folgenden Tasten:



Kanalbetriebsart- Anzeige

Umschalten zwischen Binnen- und Seefunk, indem man die Taste SHIFT und CH drückt.



Die gelbe BI-Anzeigelampe unten im Display zeigt an, was ausgewählt wurde.

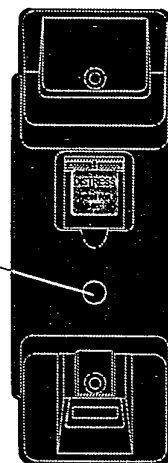
ATIS wird automatisch aktiviert, wenn Binnenschiffahrtfunk ausgewählt worden ist.

### 25 W Sender-Leistungs-Pegel HINWEIS

Bei US Kanälen 13 und 67. Ist die UKW Anlage mit US-Kanal-Wahlmöglichkeit ausgestattet, muß auf einigen Kanälen mit reduzierter Leistung von 1W gearbeitet werden. Das heißt, daß die Sendeleistung nicht wie beschrieben auf 25W geändert werden kann.

Es ist noch möglich, die Sendeleistung auf 25W einzustellen, indem dieser Knopf gedrückt wird:

Die Sendeleistung von 25W steht nur zur Verfügung, wenn dieser Knopf gedrückt wird. Wird der Knopf wieder losgelassen, ist die Leistung wieder auf 1W reduziert.



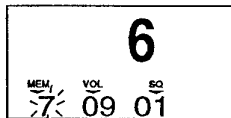
## Einstellen einer gespeicherten Suchlauf-tabelle

Die UKW-4000-Serie hat acht unabhängige Einstellungen zum Einprogrammieren von UKW-Kanälen für Suchlaufprogramme. Jede Suchlauf-tabelle kann alle Kanäle enthalten, die in diesem Programm zur Verfügung stehen.

Um zwischen den Tabellen zu unterscheiden, hat jede Tabelle eine Nummer (0- 7), und zu jeder Nummer kann eine Name mit höchstens sieben Buchstaben hinzugefügt werden.

Um einen Namen zur Suchlauf-tabelle hinzuzufügen, gehen Sie ins Funktionsmenü:

Die ausgesuchte Tabellennummer ist in der unteren linken Ecke der Handhö-rer-anzeige zu sehen.



Vorprogrammierte Tabellen für den Suchlauf der Kanäle:

Tabelle 5: Sicherheitskanäle sind 6 und 13 und Vorrang hat 16

Tabelle 6: Kanäle für Schiff-Schiff Verbindungen, außer der Kanäle 6 und 13

Tabelle 7: Alle Kanäle des Systems.

Es ist nicht möglich, in diesen voreingestellten Programmen, Kanäle hinzuzufügen oder zu löschen.

**Einstellen einer ausgesuchten Suchlauf-tabelle:**

Um eine Suchlauf-tabelle mit der Nummer 0 einzustellen, drücken Sie:

1. Drücke:



Die Handhö-rer-anzeige zeigt: „SEL“ect und das MEM-Symbol blinkt. Der untere Teil der Anzeige zeigt die Suchlauf-tabellennummer und den Namen.

2. Drücke:

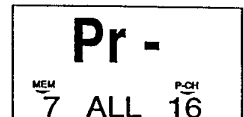


Die Anzeige zeigt nun die neue Suchlauf-tabellennummer 0.

## Absuchen der Kanäle

Suchlauf starten

Drücke



Der untere Teil der Anzeige zeigt von links nach rechts: Suchlauf-tabellennummer, Suchlauf-tabellenname, Kanal-priorität der Suchlauf-tabelle.

Enthält die Suchlauf-tabelle keine Kanäle, startet kein Suchlauf und die Anzeige sieht so aus:



Suchlauf stoppen

Der im Betrieb befindliche Suchlauf kann folgendermaßen abgebrochen werden:

1. Drücke

Das System setzt normalen UKW-Betrieb auf dem Kanal fort, der vor dem Suchlaufbetrieb eingestellt war.

2. Drücke

Das System setzt normalen UKW-Betrieb auf dem durch Betätigung der Schnellschalt-16-Taste eingestellten Kanal 16 fort.

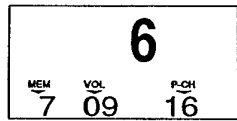
3. Nehmen Sie den Handhö-rer. Das System arbeitet im normalen UKW-Betrieb auf dem Kanal, der vor dem Suchlaufbetrieb eingestellt war.

4. Drücken Sie die Handhö-rer-taste.



Wird kein Signal auf einem Kanal beim Abtastbetrieb empfangen, setzt das System normalen UKW- Betrieb auf dem Kanal fort, der vor dem Abtastbetrieb eingestellt war. Wird ein Signal beim Scanningbetrieb auf einem Kanal empfangen, wird normaler UKW- Betrieb auf dem Kanal fortgesetzt, auf dem das Signal empfangen wurde.

Ist der Suchlauf in Betrieb und ein Signal wird z.B. auf Kanal 6 empfangen, ändert sich die Anzeige und das Display zeigt die ausgesuchte Kanalnummer und den Leistungspegel an. Ist ein Vorrang-Suchlauf in Betrieb, wird der Kanal 16 einmal vor jedem Kanal, der in der Suchlauf-tabelle abgesucht wird, abgesucht. Der Kanal 16 kann beim Suchlaufbetrieb nicht gelöscht oder ausgeschlossen werden.

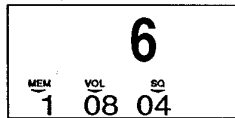


**Hinzufügen eines Kanals in der Suchlauf-tabelle:**  
Suchen Sie die Kanalnummer aus, die in der Anzeige angezeigt wird und drücken Sie:



Erklärung: Um Kanal 6 in der Suchlauf-tabelle 1 hinzuzufügen:

1. Drücke Kanal 6 ist ausgesucht.



2. Drücke Die Anzeige „stores channel“ (speichern Kanal) erscheint für zwei Sekunden.

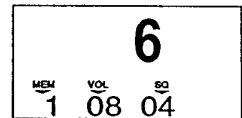


**Löschen eines Kanals in der Suchlauf-tabelle:**  
Suchen Sie die Kanalnummer aus, die in der Anzeige angezeigt wird und drücken Sie:

drücke

Beispiel: Um den Kanal 6 in der Suchlauf-tabelle 1 zu löschen:

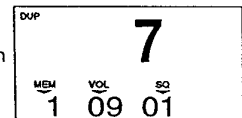
1. Drücke Kanal 6 ist ausgesucht



2. Drücke Die Mitteilung „delete channel“ (Kanal löschen) wird eine Sekunde angezeigt.



Dann zeigt die Anzeige den nächsten Kanal in der Suchlauf-tabelle an.



Sind weiter keine Kanäle in der Suchlauf-tabelle und das Löschen ist durchgeführt worden, wird die Anzeige die Mitteilung anzeigen: „mem empty“ (Speicher leer).



**Überprüfen des Kanalinhalts in der Suchlauftabelle:**  
 Um zu überprüfen, welche Kanäle die Suchlauftabelle beinhaltet, kann das mittels zweier Möglichkeiten geschehen. Während die Taste heruntergedrückt wird, zeigt das Display die Kanäle an, die in der ausgesuchten Suchlauftabelle enthalten sind.

1. Drücke  , die letztere für 1 Sekunde.

oder

2. Drücke  , die letztere für 1 Sekunde.



## Zweikanalüberwachung

Der Handhörer erlaubt eine Zweikanalüberwachung, ein Vorrangkanal und ein ausgesuchter Kanal werden ununterbrochen abgehört.

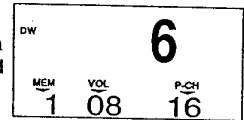
Um die Zweikanalüberwachung mit dem Kanal 6 und dem Vorrangkanal 16 zu starten, starte wie folgt:

Wählen Sie Kanal 6 aus.

Dann drücken Sie:



Wenn die Zweikanalüberwachung in Betrieb ist, erscheint in der linken oberen Ecke des Displays die Anzeige „DW“ und der Vorrangkanal erscheint unten in der rechten Ecke der Anzeige.




Die Zweikanalüberwachung kann auf drei verschiedene Wege abgebrochen werden:

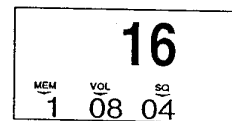
1. Drücke  

2. Drücke die Handhörertaste



Die Anlage verweilt auf dem ausgesuchten Kanal 6 und beginnt zu senden.

3. Drücke 





Die Anlage verweilt auf dem schnell ausgewählten Kanal, normalerweise Kanal 16.

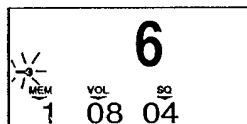
## Blockieren des Tastefeldes

Der Handhörer hat eine Tastenfeldblockierung, die einige Kanäle blockiert um eine unbeabsichtigte Änderung des Kanals während des Telefonats zu verhindern. Ist das Tastenfeld blockiert, können nur noch folgende Funktionen kontrolliert werden:

1. Lautstärkeregelung
2. RauschpegelEinstellung
3. Kanal aufwärts/abwärts

Um das Tastenfeld zu blockieren:

Drücke   (beim 2. Mal 1 Sekunde lang drücken)

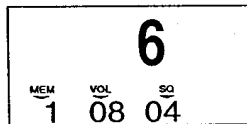



Das Schlüsselsymbol erscheint, das anzeigt, daß das Tastenfeld blockiert ist.

Das Aufheben der Blockierung kann auf folgende zwei Arten geschehen:

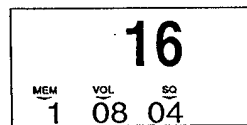
1. Drücke  

Das Tastenfeld ist wieder aktiv.



2. Drücke  eine Sekunde lang

Das Tastenfeld ist wieder aktiv und Kanal 16 ist eingestellt.



## Interne Kommunikation

Besteht Ihr UKW- System aus mehr als einer Kontrolleinheit, kann interne Kommunikation zwischen zwei Kontrolleinheiten durchgeführt werden.

Wird die interne Kommunikationsmöglichkeit genutzt, zeigt das Handhörerdisplay das folgendermassen an:

Einstellen der internen Kommunikation vom Handhörer zu einer anderen Kontrolleinheit:

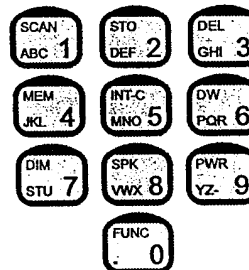
Um eine andere Kontrolleinheit zu rufen:

1. Drücke  



Das Display zeigt an, daß der Handhörer die Eingabe einer Nummer, die angerufen werden soll, gestattet.

2. Drücken Sie eine numerische Taste, um die Örtlichkeit zu wählen, die angerufen werden soll.



z.B.: 

3. Sollte die Örtlichkeit 2 nicht zur Verfügung stehen, zeigt das Display



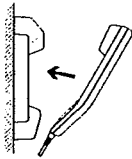
und es wird keine Wahl durchgeführt.

Steht Örtlichkeit 2 zur Verfügung, zeigt das Display:



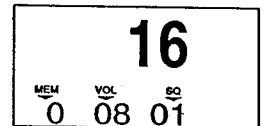
und es ist ein Läuten im Lautsprecher/Handhörer zu hören.

3c Handhörer (loc\_1):  
Hörer eingehängt

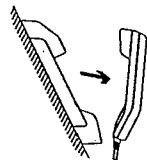


Handhörer loc\_2: Anzeige: UKW

Andere Kontrolleinheiten: Anzeige: OCC



3d Handhörer (loc\_3)  
Hörer abgehängt

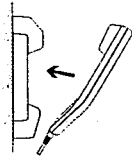


Handhörer loc\_2: Anzeige: UKW

Andere Kontrolleinheiten: Anzeige: OCC

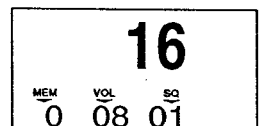


3e Handhörer (loc\_3)  
Hörer eingehängt

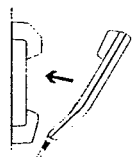


Handhörer loc\_2: Anzeige: UKW

Andere Kontrolleinheiten: Anzeige: OCC



3f Handhörer (loc-2)  
Hörer eingehängt  
alle Hörer eingehängt






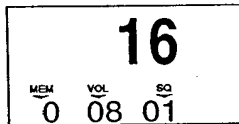
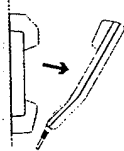


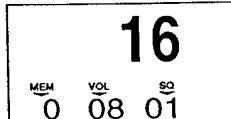
Alle Kontrolleinheiten: Anzeige: UKW.  
(System untätig)



Wenn die verschiedenen Kontrolleinheiten nicht wie beschrieben arbeiten, ist es möglich, dass einigen der Kontrolleinheiten dieselbe loc-Nummer zugewiesen wurde; sollte das der Fall sein, überprüfen Sie die Zuordnungsnummern-Einstellung in jeder Einheit.

## 2.8.2 Testablauf Intercom: (Handhörer Sender-Audio-Schaltkreise und Handhörer Audio-Verstärkerkreise)

Ist nur eine Kontrolleinheit angeschlossen, muss dieser Überprüfungsablauf nicht durchgeführt werden.  
Sind mehrere Kontrolleinheiten angeschlossen, tun Sie das folgende:

| Teststimuli  | Erwartetes Resultat  |   |
|--|--|---|
| 1 Handhörer (loc_1)<br><br>                      | Handhörer (loc_1) Anzeige: INT-C wählen und Wählton im Handhörer<br><br>Handhörer (loc_2) Anzeige: INT-C wählen und Wählton im Handhörer<br><br>Andere Kontrolleinheiten: Anzeige: UKW   | <br><br><br><br>  |
| 2 Handhörer (loc_1)<br>Hörer abgenommen<br><br> | Handhörer (loc_1): Anzeige: INT-C wählen und Wählton im Handhörer<br><br>Handhörer (loc_2): Anzeige: INT-C wählen und Wählton im Handhörer<br><br>Andere Kontrolleinheiten: Anzeige: UKW | <br><br><br><br> |

3 Handhörer (loc\_1)  
Drücken Sie die Sprech-  
taste und sprechen Sie



Handhörer (loc\_1): Anzeige: INT-C wählen  
und Wählton im Handhörer

Handhörer (loc\_2). Sprache im Lautsprecher  
und Wählton im Handhörer

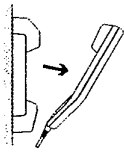
Andere Kontrolleinheiten: Anzeige: UKW

**IC2**  
CALLING

**IC1**  
CALLING

**16**  
MEM VOL SO  
0 08 01

4 Handhörer (loc\_2)  
Hörer abgenommen



Handhörer (loc\_1): Anzeige: INT-C

Handhörer (loc\_1): Anzeige: INT-C  
Interne Kommunikation im Gange, Sprache in bei-  
den Richtungen, Sprache in beiden Handhörern/  
Lautsprechern.

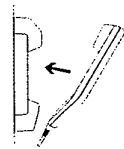
Andere Kontrolleinheiten: Anzeige: UKW

**IC2**  
"NAME 2"

**IC1**  
"NAME 1"

**16**  
MEM VOL SO  
0 08 01

5 Handhörer (loc\_1)  
Hörer eingehängt



Handhörer (loc\_2) Anzeige: UKW

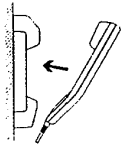
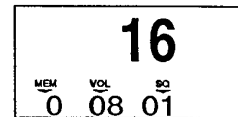
Andere Kontrolleinheiten: Anzeige: OCC

**16**  
MEM VOL SO  
0 08 01

**oCC**  
2 "NAME"

6 Handhörer (loc\_2)  
Hörer eingehängt,  
alle eingehängt

Alle Kontrolleinheiten: Anzeige: UKW  
(System untätig)



### 2.8.3 Testablauf TX Sender (Handhörer TX-Audio-Schaltkreise und UKW-Sender)

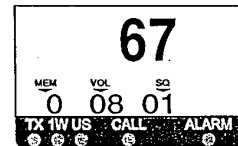
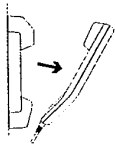
Wenn diese Überprüfung durchgeführt wird, muss die Sendeleistung 25 Watt betragen. Angezeigt wird dieses, indem die 1 Watt Anzeigelampe nicht leuchtet. Hat der Sender einen Fehler, leuchtet die 1 Watt Anzeigelampe beim Drücken der Sprechaste auf und/oder die Anzeige zeigt die Fehlermeldung ANTEN FAIL. Das ist nicht das erwartete Resultat. Wird ANTEN FAIL angezeigt, überprüfen Sie, ob die Antenne bzw. das Antennenkabel richtig angeschlossen ist.

**Teststimuli**

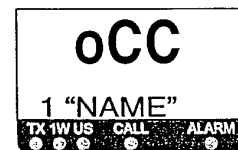
**Erwartetes Resultat**

1 Handhörer (loc\_1)  
Hörer aufgenommen

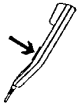
Handhörer (loc\_1): Anzeige: UKW



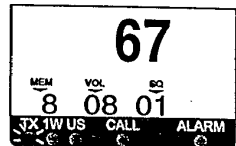
Andere Kontrolleinheiten: Anzeige: OCC



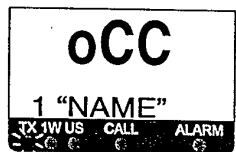
- 2 Handhörer (loc\_2)  
Sprechtaste drücken



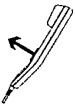
Handhörer (loc\_1): Anzeige: UKW  
Die Sendeanzeigelampe leuchtet



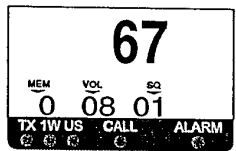
Andere Kontrolleinheiten: Anzeige: OCC



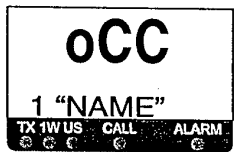
- 3 Handhörer (loc\_1)  
Sprechtaste loslassen



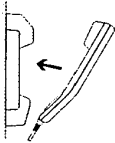
Handhörer (loc\_1): Anzeige: UKW  
Sendeanzeigelampe ist aus



Andere Kontrolleinheiten: Anzeige: OCC



- 4 Handhörer (loc\_1)  
Hörer eingehängt



Alle Kontrolleinheiten: Anzeige: UKW  
(System untätig)



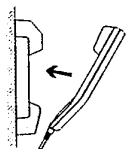
## 2.8.4 Testablauf zum UKW-Signal-Empfang (UKW-Empfänger und Handhörer-Empfangs-Audio-Schaltkreise)

Bei jeder Kontrolleinheit machen Sie das folgende:

### Teststimuli

### Erwartetes Resultat

- 1 Alle Handhörer aufgelegt.  
Anzeige: UKW  
Stellen Sie Rauschsperrschwelle auf 0.



- Alle Kontrolleinheiten:  
Empfänger öffnet, statisches Rauschen in allen Lautsprechern der Kontrolleinheiten.  
Wenn kein Ton, aktivieren Sie den Lautsprecher und erhöhen die Lautstärke.



Geräusch

## 2.8.5 Testablauf Sender/Empfänger DSC-Ruf

Um die DSC-Funktion des Systems zu prüfen, rufen Sie das Funktionsmenu auf und machen zwei Testanrufe: (internen Test) und (externen Test).

**Interner Testanruf:** (Der Anruf wird intern zurückgeschleift, keine Aktivität von Sender oder Empfänger). Dieser Test kontrolliert das DSC-Modem im Transceiver, empfangs- und sendemäßig intern.

1. Handhörer aufnehmen
2. Rufen Sie das Funktionsmenu auf: Func\dsc\testcalls\int path. Wählen Sie mit der Rechtspfeiltaste "Call".
3. "Senden" Sie den Anruf indem Sie "Send call" drücken.
4. Die Anzeige wird Ihnen in der Reihenfolge zeigen: TX-CALL, TX-OK.
5. Der Anruf wird im DSC-Modem angezeigt. Lesen Sie das Anruf-Info im RX-LOG.

**Externer Testanruf:** (Der Anruf wird mit Hilfe der Antennen gesendet und empfangen). Dieser Test überprüft gleichzeitig die Hardware der Sender- und Empfängerplatine.

1. Handhörer aufnehmen.
2. Rufen Sie das Funktionsmenu auf: Func\dsc\testcalls\extpath. Wählen Sie mit der Rechtspfeiltaste "Call".
3. "Senden" Sie den Anruf, indem Sie "Send Call" drücken.
4. Die Anzeige zeigt in der Reihenfolge: TX-CALL, TX-OK.
5. Der Anruf wird im DSC-Modem angezeigt. Lesen Sie das Anruf-Info im RX-LOG.

ELNA  
Elektro-Navigation und Industrie GmbH  
Siemensstr. 35 • 25462 Rellingen  
Tel: (04101) 301 - 00 • Fax: (04101) 301 - 214  
email: info@elna.de • Internet: www.elna.de

Version 99/12



S.P. RADIO A/S • Porsvej 2 • PO Box 7071 • DK-9200 Aalborg SV • Denmark  
Phone: +45 9634 6100 • Fax: +45 9634 6101 • Telex: 69789 SPRAD DK  
E-mail: sailor@sailor.dk • Web: www.sailor.dk